



Hessischer
Landkreistag

Pressemitteilung

Frankfurter Straße 2
65189 Wiesbaden

Telefon (0611) 17 06 - 0
Durchwahl (0611) 17 06 - 12

Telefax-Zentrale (0611) 17 06 - 27
PC-Fax-Zentrale (0611) 900 297-70
PC-Fax-direkt (0611) 900 297-72

e-mail-Zentrale: info@hlt.de
e-mail-direkt: ruder@hlt.de

www.hlt.de

Datum: 25. Juni 2018

Az.: L047.44

Positive Resonanz bei der Fachtagung über geflüchtete Frauen

(Wiesbaden, den 25. Juni 2018)

Die Fachtagung des Hessischen Landkreistages zu Situation geflüchteter Frauen brachte hilfreiche Erkenntnisse für die Umsetzung in den Sozialämtern, Jobcentern und Gemeinsamen Einrichtungen der Landkreise.

Dieses positive Resümee zog der Direktor des Hessischen Landkreistages, Prof. Dr. Jan Hilligardt, vor rund 130 Zuhörerinnen und Zuhörern, die am vergangenen Donnerstag aus allen hessischen Landkreisen nach Hofheim gekommen waren.

Als Ergebnis des Fachtages wurde deutlich, dass 82 Prozent der geflüchteten Frauen die zwischen 2012 und 2016 nach Deutschland gekommen waren, unter 35 Jahre alt seien, also in einem Alter, welches für den Arbeitsmarkt und die Bildungspolitik interessant sei.

Ihre Beteiligung an Sprach- und Integrationskursen sei allerdings deutlich geringer als das der männlichen Flüchtlinge. Gründe lägen insbesondere an dem Zugang zu den Kursen, der für Frauen mit Kindern wegen der mangelnden Kinderbetreuung erschwert sei. Sie deshalb hinten an zustellen wäre allerdings eine vertane Chance, so das Fazit der Referentin des Forschungszentrum des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Tatjana Baraulina.

Denn sei der Zugang zu den Kursen erstmal geschafft, so Baraulina, wäre die Erfolgsquoten von Frauen und Männern beim Abschluss gleich hoch. Sie würden rasch die Chancen erkennen die in einer guten Bildung für sich und ihre Kinder liegen. Das Projekt Empowerment für Flüchtlingsfrauen des Main-Taunus-Kreises zeigte zudem Wege auf, um Frauen die gesellschaftliche Integration und den Einstieg in das Erwerbsleben zu erleichtern.

Vor dem Hintergrund der derzeit politisch angespannten Diskussion in der Flüchtlingspolitik seien dies wichtige positive Beispiele von gelingender Integration, wie sie in den Verwaltungen umgesetzt werden, sagte der Direktor Prof. Dr. Jan Hilligardt zum Abschluss der Tagung. Für den Hessischen Landkreistag erklärte er weiter, dass der Verband sich bei dem Deutschen Landkreistag und beim Bund für eine strukturelle Verbesserung beim Zugang zu den Kursangeboten des BAMF einsetzen werde.

Verantwortlich: Tim Ruder, Referatsleiter
Tel.: 0611 / 17 06-12, PC-Fax: 0611 / 900 297-72,
E-Mail ruder@hlt.de

Der Hessische Landkreistag vertritt die gemeinsamen Interessen der 21 hessischen Landkreise. Der kommunale Spitzenverband repräsentiert damit in kreisrelevanten Belangen 77 % der Bevölkerung und 97 % der Fläche des Landes Hessen. Er hat

seinen Sitz in der Landeshauptstadt Wiesbaden (Geschäftsstelle im "Haus der kommunalen Selbstverwaltung").